



Amtsblatt der Stadt Hayingen



Herausgeber: Stadt Hayingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichung der Gemeindeverwaltung: Bürgermeisterin Holzbrecher oder ihr Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Fink GmbH Druck und Verlag, Sandwiesenstraße 17, 72793 Pfullingen, Telefon 07121/9793-0

67. Jahrgang

Donnerstag, 5. Februar 2026

Nummer 6

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Hayingen



Stadt Hayingen
Wahlkreis 61 Hechingen-Münsingen

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag am 08.03.2026

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Hayingen wird in der Zeit vom 16.02.2026 bis 20.02.2026 während der allgemeinen Öffnungszeiten **im Bürgermeisteramt Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen Zimmer 11 (barrierefrei)** für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 Bundesmeldegesetz eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 20.02.2026 bis 12.00 Uhr beim **Bürgermeisteramt Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen** Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15.02.2026 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Wahlkreis Nr. 61 Hechingen-Münsingen** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wäh-

ler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person;
 - 5.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn
 - 5.2.1 sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung 15.02.2026 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes (20.02.2026) versäumt hat,
 - 5.2.2 ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,
 - 5.2.3 ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses der Gemeindebehörde bekannt geworden ist.
- Der Wahlschein kann bis zum 06.03.2026, 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen, Zimmer 11 mündlich (nicht aber telefonisch), schriftlich oder elektronisch, Email: margit.ranz@hayingen.de beantragt werden.
- Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.
6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
 7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
 - 7.1 einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - 7.2 einen amtlichen weißen Stimmzettelschlag für die Briefwahl und
 - 7.3 einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.



Ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Mo	18 - 22 Uhr,
Di	18 - 22 Uhr;
Mi	18 - 22 Uhr;
Do	18 - 22 Uhr;
Fr	18 - 22 Uhr,
Sa, So und Feiertage	8 - 22 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage
9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr.

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

Sozialstation St. Martin Engstingen

Team Süd · Hauptstraße 19 · 72539 Pfronstetten
Telefon: 07388 99357-22 · www.sozialstation-engstingen.de

Kathis Pflege GmbH

Bahnhofstraße 1, 72537 Mehrstetten
Tel. 07381 9342677
info@kathis-pflegeteam.de, www.kathis-pflegeteam.de

Hospizgruppe Hayingen - Pfronstetten - Zwiefalten

Leitung: Manuela Otto
Tel. 07373-921480, Mobil: 0174 9030193
hospizgruppe-zwiefalten@web.de

Nachbarschaftshilfe Hayingen

Einsatzleitung: Gertrud Schädle, Tel. 07386/1302

PORT Gesundheitszentrum - Pflegestützpunkt

Terminvereinbarungen sind auch zu Hausbesuchen – möglich unter: Tel.: 07387 984146-2
Email: pflugestuetzpunkt-suedliche-alb@kreis-reutlingen.de

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Gas-Störungsstelle	0800 0824505
EnBW Hotline, Strom Störung	0800 3629477



- Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
- Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Hayingen, 03.02.2026

gez. Holzbrecher
Bürgermeisterin

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und Postagentur über die Fasnet

Glombiger Donnerstag, 12.02.2026

8.00 - 12.00 Uhr

Nachmittags geschlossen.

Fasnets-Dienstag, 17.02.2026

ganztägig geschlossen

Öffnungszeiten der Postagentur

Glombiger Donnerstag, 12.02.2026

10.00 - 12.00 Uhr

Nachmittags geschlossen.

Straßensperrung - Vollsperrung

Kinderumzug

Donnerstag, 12. Februar 2026

14 bis ca 16 Uhr

Aufstellung: Schulstraße/Karlsplatz

Umzugsstrecke: Karlsplatz, Brunnenstraße, L 249 Marktstraße, Kirchstraße

Dorfumzug Indelhausen / Anhausen

Montag 16. Februar 2026

von 9:45 Uhr bis ca. 11:15 Uhr.

Aufstellung: Hof ehemalige Getreidemühle

Umzugsstrecke: Mühlstraße bis "Rubin im Tal"

Bunter Fasnetsumzug mit Festwagen

Dienstag, 17. Februar 2026

12:30 bis ca 17 Uhr

Aufstellung: Brühl, Schulstraße, Schloßgartenstraße, ggf. Frauengasse

Umzugsstrecke:

Schulstraße, Karlsplatz, Brunnenstraße, L 249 Marktstraße, Kirchstraße K 6769 Münsinger Straße, Schulstraße

Linienbusverkehr

Die Bushaltestelle an der L 249 Zwiefalter Straße kann vom 04.03.2025, 12:30 Uhr bis 05.03.2025, 14 Uhr nicht angefahren werden und wird an die L 249 Holzgasse gegenüber der bestehenden Bushaltestelle "Holzgasse" verlegt. Um Beachtung wird gebeten.





Manöver und Übungen der Bundeswehr 09.02.2026 bis 11.02.2026

Ersatz von Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 2 Wochen nach Abschluss der Übung beim Bürgermeisteramt zu beantragen.

Restmülltonne und Biotonne

Abholung am Freitag, 06. Februar 2026, ab 06.00 Uhr

Papiertonne in Ehestetten

Abholung am Donnerstag, 12. Februar 2026, ab 6.00 Uhr



Die Stadt Hayingen mit 2.250 Einwohnern ist Luftkurort und gehört zu den beliebten Ferien- und Ausflugsorten auf der schwäbischen Alb.

Die bisherige Stelleninhaberin wird in den Ruhestand treten. Die Stadt Hayingen sucht deshalb zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung für das Haupt- und Bauamt

(m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 100 % (39 Std. bzw. 41 Std. Woche). Die Stelle ist unbefristet und grundsätzlich teilbar.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Amtsleitung mit Führungsaufgaben für das Haupt- und Bauamt
- interne Stellvertretung der Bürgermeisterin
- Bauverwaltung (gemeindliche Bearbeitung der Baugesuche, Bauleitplanung)
- Leitung des Ordnungsamts
- Geschäftsstelle des Gemeinderats
- Leitung des Personalamts
- Allgemeine Rechtsangelegenheiten (Ortsrecht, Vertragsrecht)
- Organisation des Dienstbetriebs, Vorbereitung von Grundsatzangelegenheiten

Der endgültige Zuschnitt des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- ein abgeschlossenes Studium im gehobenen Verwaltungsdienst (Dipl. Verwaltungswirt/in (FH) oder Bachelor of Arts – Public Management oder eine vergleichbare Qualifikation)
- hohe Auffassungsgabe, Organisationsgeschick und Belastbarkeit
- fundierte Kenntnisse der Gemeindeordnung
- Erfahrung in der Personalführung
- strukturierte, eigenverantwortliche und sorgfältige Arbeitsweise
- soziale Kompetenz, Entscheidungsfreude und Flexibilität
- vertrauensvolle, teamfähige u. verantwortungsbewusste Persönlichkeit

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit Bezahlung bis A13 oder eine entsprechende Vergütung nach TVöD
- flexible Arbeitszeiten und laufende Fortbildungen
- ein gutes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- eine Einarbeitung durch die Stelleninhaberin

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte schriftlich oder per Email (als PDF-Datei) bewerbung@hayingen.de bis spätestens **01. März 2026** bei der Stadt Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen. Für Fragen und Auskünfte wenden Sie sich gerne an Bürgermeisterin Holzbrecher (Tel.: 07386/9777-30, Email: ulrike.holzbrecher@hayingen.de) oder die Stelleninhaberin Frau Bortfeldt (Tel.: 07386/9777-29, Email: sigrid.bortfeldt@hayingen.de).

Diese Stellenausschreibung finden Sie auch unter www.hayingen.de

Haben Sie auch Interesse an "Essen auf Rädern" und möchten dieses mal testen?

Seit dem 01.03.2021 bietet die Stadt Hayingen in Kooperation mit dem ZfP Südwürttemberg Zwiefalten die Serviceleistung "Essen auf Rädern" für unsere Hayingener Einwohnerinnen und Einwohner an. Die Teilnehmer*innen erhalten so durch ehrenamtliche Helfer*innen zwischen 11:15 Uhr und 12:45 Uhr eine frisch zubereitete Mahlzeit.

Die Kosten pro Mahlzeit (3 Gänge) belaufen sich auf 9,50 € und werden in regelmäßigen Abständen abgerechnet und per Lastschrift eingezogen.

Die Mahlzeiten können zwischen einem Vollkost-Menü, einer leichten Vollkost und einem vegetarischen Menü gewählt werden. Es ist auch möglich, das "Essen auf Rädern" nur an einzelnen Tagen zu buchen.

Möchten Sie Teilnehmer bei "Essen auf Rädern" werden oder haben Sie Fragen?

Dann wenden Sie sich an die Stadt Hayingen, Frau Bachmann, Tel. 07386/9777-11, E-Mail: constanze.bachmann@hayingen.de oder info@hayingen.de.

Landratsamt Reutlingen



Problemstoffmobil:

Annahme von Elektrokleingeräten

Vom 5. Februar bis 18. März 2026 ist das Problemstoffmobil wieder im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen unterwegs (ohne die Städte Reutlingen, Metzingen und Pfullingen). Neben vielen Schadstoffen werden am Mobil auch kleine Elektrogeräte angenommen.

Hayingen-Ehestetten

Steige 2, Platz neben Gasthof Hirsch
Mittwoch 04.03.2026 von 08:30 bis 09:00

Hayingen

Bauhof, Zwiefalter Straße 27
Mittwoch 04.03.2026 von 09:30 bis 11:00

Akkus entfernen

Als Elektrokleingerät zählt am Mobil alles, was an jeder Kante weniger als 30 Zentimeter lang ist. Aus Platzgründen sind alle größeren Geräte von der Annahme ausgeschlossen.

Viele Elektrogeräte sind mit Akkus oder Batterien bestückt. Sind die Stromspeicher ohne Werkzeug zu entnehmen, müssen sie schon zu Hause entfernt werden. Die Akkus und Batterien können dem Personal am Mobil separat übergeben werden. Gerade nicht entfernte Akkus in Elektrogeräten haben in Entsorgungsanlagen schon viele Brände verursacht.

Von A bis Z zählen zu den Kleingeräten beispielsweise Armbanduhren, Bügeleisen, Fernbedienungen, Haartrockner, Hand- und Stabmixer, Handys, Rasierapparate, Rauchmelder, Schuhe mit LED-Leuchtfunktion, Telefone und elektrische Zahnbürsten. Pro Anlieferer können maximal acht Geräte abgegeben werden.

Bei Geschäften mit Elektroartikeln im Sortiment können Bürgerinnen und Bürger ihre Kleingeräte ebenfalls kostenfrei entsorgen. Vor allem Elektromärkte und Baumärkte, aber auch Discounter und Supermärkte, müssen bis zu drei Kleingeräte ohne Kauf eines Neugerätes zurücknehmen.

Elektrogeräte jeder Größe und Problemstoffe können auch ganzjährig kostenfrei beim Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich abgegeben werden. Der Wertstoffhof hat montags bis freitags von 07:00 bis 16:45 Uhr und samstags von 08:00 bis 11:45 Uhr geöffnet.

Mehr Informationen finden sich online unter www.kreis-reutlingen.de/abfallwirtschaft und in der App „AbfallKreisRT“.





Landkreisverwaltung am Schmotzigen Donnerstag nachmittags geschlossen

Närrinnen und Narren aus dem gesamten Landkreis stürmen am „Schmotzigen Donnerstag“ erneut das Landratsamt Reutlingen. Auch in diesem Jahr wird die Fasnets-Tradition, die „Schlüsselgewalt“ während der närrischen Tage auf die Närrinnen und Narren zu übertragen, fortgesetzt. Deshalb sind alle Dienststellen des Landratsamtes am Donnerstagnachmittag, dem 12. Februar 2026, bereits ab 15:30 Uhr geschlossen. Dies betrifft ebenfalls die Kfz-Zulassungsstelle, welche an diesem Tag normalerweise bis 17:00 Uhr geöffnet hätte. Die Kreisverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger um ihr Verständnis.

Regierungspräsidium Tübingen

Podcast-Premiere

"Der Hirte" im Lichtstuben-Ambiente

Jedes Jahr bevor die kalten Wintertage kommen verlässt Wanderschäfer Jonas Henniger mit hunderten Schafen, einem Esel und sechs Hunden die Sommerweiden bei Münsingen, um die Tiere sicher Richtung Donau zu bringen.

„Man gibt sein Leben für die Schafe“, sagt Jonas Henniger eindrücklich und fügt hinzu: „Man macht das jeden einzelnen Tag, das komplette Jahr. Wenn ein Lamm fehlt, suche ich, bis ich es gefunden habe. Da gibt es kein Aufgeben.“ Die raue Realität und die tiefe Hingabe dieses Berufs werden in der neuen Podcast-Reihe in eindrücklicher Weise eingefangen. Erste Ausschnitte davon sind im Rahmen der Abendveranstaltung zu hören, zudem berichten Podcast-Produzent Uwe Kassai und Jonas Henniger von der Wanderung, bei der die Aufnahmen für den Podcast entstanden sind.

Statt im grellen Scheinwerferlicht findet die Podcast-Premiere in einem Rahmen der Gemütlichkeit statt. Bei indirektem, warmem Licht und kühlen Getränken wird die jahrhundertealte Kultur der Lichtstube wieder lebendig. Als besondere Gäste bringen die Frauen der Lichtstube Trailfingen in ihrer ursprünglichen schwäbischen Tracht Leben in den Raum. Während sie stricken und spinnen entsteht genau jene Atmosphäre für Austausch und Erzählkunst, welche die Alb seit Generationen prägt.

Die Tonaufnahmen und Bilder für „Der Hirte“ entstanden direkt während der Wanderung – authentisch, nah und ungeschönt. Die Auftaktveranstaltung lädt dazu ein, für einen Abend den Alltag zu vergessen, dem rhythmischen Klappern der Stricknadeln zuzuhören und in die faszinierende Welt der Wanderschäfer im von der UNESCO anerkannten Biosphärengebiet Schwäbische Alb einzutauchen. Die Premiere findet am Freitag, 6. Februar 2026, um 19:00 Uhr, im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in Münsingen-Auingen statt. Einlass ist ab 18:45 Uhr. Die Veranstaltung endet gegen 20:30 Uhr. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Vernetzungsveranstaltung

Küchen-Talent trifft Produzenten-Power

Am 26.02.2026 findet die dritte Vernetzungsveranstaltung für Vertreterinnen und Vertreter von (Groß-) Küchen der Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomiebetrieben sowie für erzeugende und verarbeitende Bio-Betriebe aus der Region statt. Von 14:30 bis 18:00 Uhr können die verschiedenen Akteure in der Umwelt-Jugendherberge Bad Urach die Bio-Produktvielfalt der Region kennenlernen und Kontakte zu verschiedenen Akteuren entlang der Wertschöpfungskette knüpfen.

Die Veranstaltung bietet Möglichkeiten zur Vernetzung und gibt Einblicke, wie regionale Bio-Lebensmittel in der Großküche plat-

ziert und woher diese bezogen werden können. Im Rahmen dieser interaktiven Workshops können direkte Kontakte zu erzeugenden und verarbeitenden Bio-Betrieben und -Erzeugergemeinschaften des UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiets Schwäbische Alb und der umliegenden Region geknüpft werden.

Ganz nach dem Motto der Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb „Wir sind dabei! Bio-Vielfalt auf den Teller!“ bietet die Veranstaltung vielfältige Möglichkeiten für Küchenmitarbeitende und Bio-Produzierende in Austausch zu treten und wertvollen Input zu erhalten, wie Bio-Produkte in der Küche eingesetzt werden können.

Wie die „Mahlzeit als Chance“ genutzt werden kann, können die Teilnehmenden bei einer Einführung von Julia Renz (Regionalmanagerin Bio-Musterregion Biosphärengebiet Schwäbische Alb) erfahren. Es folgt ein Praxisbericht von Cornelia Dreher und Luis Molina (Leitung der Umwelt-Jugendherberge Bad Urach). Die Jugendherberge ist Pilotbetrieb im Projekt „bio-regionale Außer-Haus-Verpflegung“ der Bio-Musterregion und seit 2025 mit dem Bio-Zertifikat in Silber ausgezeichnet. Ein weiterer Erfahrungsbericht über Bio-Schulesen in Tübingen folgt von Christian Tress (Tress Brüder GmbH). Im Anschluss wird Johannes Eil-Schnurr (Alternative Bio) kurz in das Thema „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“ einführen und darstellen, wie Bio-Produkte einfach und unkompliziert in der Küche platziert werden können. Anschließend findet ein interaktiver Workshop statt, bei dem kreative Rezeptideen der teilnehmenden Küchenleitungen, Köchinnen und Köche vorgestellt werden und gemeinsam mit Bio-Erzeugern und weiteren Akteuren Umsetzungsmöglichkeiten entwickelt werden. Am Ende der Veranstaltung wird ein „Markt der Möglichkeiten“ stattfinden, in dessen Rahmen ein genussvoller Austausch bei mitgebrachten Bio-Produkten der Betriebe sowie Kostproben aus Mensa, Kantine und Co. möglich sind.

Das Veranstaltungskonzept wurde bereits zweimal umgesetzt und stieß beide Male auf viel positive Resonanz. Küchenmitarbeitende konnten in direkten Kontakt mit Bio-Landwirtinnen und -Landwirten treten und sich austauschen. Neue Kooperationen konnten aufgebaut werden und wachsen stetig weiter.

Eine Anmeldung ist bis zum 12.02.2026 erforderlich unter:

<https://biomusterregionen-bw.de/,Lde/9707814>

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen von Vertreterinnen und Vertretern von Küchen und Bio-Betrieben werden bevorzugt.

Dem Vogel des Jahres 2026 auf der Spur: Rebhuhn-Monitoring im Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Das Rebhuhn ist der Vogel des Jahres 2026. Aus diesem Anlass initiiert die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb mit ihren Rangerinnen und Rangern im Februar und März 2026 ein Rebhuhn-Monitoring

Das Rebhuhn wird im UNESCO-ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb seit längerer Zeit kaum noch gesichtet. Es ist daher eher unwahrscheinlich dem scheuen Vogel im Rahmen dieses Monitorings auch tatsächlich zu begegnen. Daher soll die Sensibilisierung für seine Lebensraumansprüche im Mittelpunkt der Aktion stehen. Diese beinhalten strukturreiche Agrarlandschaften mit Brachen, Säumen, Hecken, ausreichend Deckung sowie ein vielfältiges Nahrungsangebot. Neben dem Rebhuhn sind auch andere Feldvogelarten wie Feldlerche oder Wachtel auf diese Form der Kulturlandschaft angewiesen und können im Rahmen des Monitorings mit größerer Wahrscheinlichkeit beobachtet werden.

Aber auch die Sichtung eines Rebhuhns ist nicht ausgeschlossen und der Zeitraum für das Monitoring wurde bewusst gewählt: Die Balzzeit des Rebhuhns erstreckt sich von Anfang Februar bis Ende März. In dieser Phase sind die charakteristischen Balzrufe der Männchen zu hören, was die Suche erheblich erleichtert. Voraussetzung für ein erfolgreiches Monitoring sind allerdings gute und möglichst milde Witterungsbedingungen – bei Regen, Schnee oder starkem Wind ist eine Durchführung nicht sinnvoll.



Um dem Rebhuhn und seinen Lebensbedingungen näher zu kommen, werden zwei geführte Monitoring-Termine mit den Rangerinnen und Rangern des Biosphärengebiets Schwäbische Alb angeboten:

- **Freitag, 20. Februar 2026, 15:00 Uhr - 17:30 Uhr, Treffpunkt Wanderparkplatz Reichenstein**
- **Freitag, 27. Februar 2026, 15:00 Uhr - 17:30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Beutenlay, Münsingen**

Interessierte sind eingeladen, an den geführten Terminen teilzunehmen und mehr über das Rebhuhn, seine Lebensweise und die Anforderungen an seinen Lebensraum zu erfahren. Die Teilnahme an den beiden Terminen ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Unabhängig von den angebotenen Touren kann auch jeder selbst ein eigenes Monitoring durchführen. Dafür sind kaum Vorkenntnisse erforderlich und die investierte Zeit ist überschaubar. Die Teilnehmenden benötigen lediglich ein Mobilfunkgerät, einen kleinen Lautsprecher und ein Fernglas. Eine Anleitung für die Durchführung des Monitorings und der dabei einzuhaltenden Verhaltensregeln in der Natur sind unter www.biosphaerengebiet-alb.de/veranstaltungen bereitgestellt.

Hinweise, Fragen oder mögliche Sichtungen können jederzeit den Rangerinnen und Rangern über die E-Mailadresse: Ranger-Team@rpt.bwl.de mitgeteilt werden.



Das Rebhuhn ist der Vogel des Jahres 2026, **Foto:** Dietmar Nill

**KlimaschutzAgentur im
Landkreis Reutlingen GmbH**



Bildung für nachhaltige Entwicklung

Projekttag für Grundschulen: Klimaschutz und Energie

Seit vielen Jahren werden an den Grundschulen im Landkreis Reutlingen Bildungsprojekte im Rahmen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung zu den Themen Klimaschutz und Energie durchgeführt. Dabei werden die Drittklässler zu Energiespardetektiven, die Viertklässler zu Klimaschützern ausgebildet. Schülerinnen und Schüler lernen, wie sie selbst ganz einfach Energie einsparen und aktiv zum Klimaschutz beitragen können. Die Projekttag dauern vier Schulstunden und sind für alle Schulen kostenfrei. Für das Schuljahr 2025/26 wurden knapp 150 Klassen angemeldet. Einzelne Termine sind noch frei. Grundschulen, die noch Interesse an einem Projekttag haben, können sich per Mail an info@klimaschutzagentur-reutlingen.de anmelden. Weitere Informationen stehen auch unter www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/bildung zur Verfügung.

Seit dem 15. Januar können sich junge Erwachsene auch wieder für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr bei der KlimaschutzAgentur bewerben und können sich dadurch aktiv bei der Umsetzung von Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen im Landkreis Reutlingen einbringen. Alle Infos unter: www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/jobs

Die KlimaschutzAgentur bietet regelmäßig neutrale, unabhängige und kostenfreie Energie-Erstberatungen an. Terminvereinbarung telefonisch unter 0 71 21 14 32 571, per Mail an info@klimaschutzagentur-reutlingen.de oder auf www.klimaschutzagentur-reutlingen.de

Sonstige Mitteilungen



Ihr
Wochenmarkt
am Peterstor
gesund · vielfältig

Am Glombigen Donnerstag 12.02.2026 findet kein
Wochenmarkt statt.

HU-Schlepperaktion am 07. März 2026

Sonderaktion für die Hauptuntersuchung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO

Die regelmäßige Fahrzeugprüfung nach § 29 StVZO sorgt für Sicherheit im Straßenverkehr.

Selbstverständlich ist sie bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen genauso wichtig wie beim PKW. Längere Anfahrtswege zu einem TÜV Service-Center kosten den Landwirt viel Zeit, deshalb bietet der TÜV Süd die HU an vor Ort an.

Die Hauptuntersuchung findet statt:

Datum Samstag, den 07.03.2026 Uhrzeit 11:15-12:30 Uhr

Ortsteil Indelhausen

Prüfplatz beim Hof Knapfer, Wannern

Gebühr voraussichtlich 60,00 Euro (vorbehaltlich einer Gebührenerhöhung)

Wichtiger Hinweis: bitte Fahrzeugschein mitbringen!

- Ein gereinigtes Fahrzeug erlaubt eine schnelle Prüfung
- Die Abnahme von gebremsten und ungebremsten Anhängern ist nicht zulässig
- Die Bezahlung mittels EC-Karte ist leider nicht möglich
- Bitte bringen Sie die fällige Prüfgebühr möglichst abgezahlt mit

Die Erinnerung weitertragen

Gedenkfeier in Zwiefalten

Jährlich erinnern das ZfP Südwestfalen und die Gemeinde Zwiefalten am 27. Januar gemeinsam an die Opfer des Nationalsozialismus. Bei der diesjährigen Gedenkfeier wirkten traditionell wieder Schulklassen mit.

Der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus wird seit 1996 anlässlich der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27. Januar begangen. Organisator Dr. Bernd Reichelt vom Forschungsbereich Geschichte der Medizin im ZfP Südwestfalen begrüßte die etwa 200 Besucherinnen und Besucher im voll besetzten Konventbau des ZfP. „Ich freue mich, dass wieder Schüler:innen der Berufsfachschule für Pflege und der örtlichen Münsterschule mitwirken, um die Erinnerung wach zu halten.“ Prof. Dr. Gerhard Längle, Regionaldirektor Alb-Neckar im ZfP, ging in seiner Ansprache auf die politische Lage in den USA ein. Dort würden derzeit Hass gegen Migrant:innen und diejenigen, die „nicht zum Volk gehörten“, geschürt. Diese Entwicklung wollen rechte Parteien in Europa ebenfalls vorantreiben. „In einer solchen Gesellschaft wird Vielfalt begrenzt“, sagte Längle.

Psychisch Kranke wurden von den Nationalsozialisten systematisch verfolgt und ermordet. Die Stigmatisierung gegen psychisch Erkrankte in Deutschland sei auch heute wieder vielfach problematisch. „Dieser Gedenktag soll, kann und muss dafür sorgen, dass wir uns diesen Bestrebungen widersetzen und entgegen treten“, bekräftigte der Regionaldirektor. Eine solche Gesellschaft, in der Ausgrenzung und Spaltung herrschten, „wollen wir alle nicht. Wir stellen uns mit Mitmenschlichkeit entgegen.“



Demokratie nicht aus der Hand geben

Historiker Reichelt ging in seinem Vortrag „Gemeinschaft ohne alle? Inklusion und Exklusion in der Volksgemeinschaft“ auf die Gesellschaftsform während der NS-Zeit ein und legte dar, wie bestimmte Gruppen immer mehr ausgegrenzt und schließlich verfolgt wurden. Mitgliedschaften in der NSDAP, der Hitlerjugend und weiteren Gruppierungen versprachen den Menschen Teilhabe. Heute finde eine Renaissance völkischer Begriffe statt. In einer Welt, die sich rasch verändere - sei es durch die menschengemachte Klimakatastrophe, durch immer näher rückende Kriege – würden rechtsextreme Parteien wie die AfD einfache Lösungen suggerieren. „Schuld sind andere und das Fremde.“ Doch Verantwortung für Demokratie trügen wir alle. „Demokratie ist anstrengend und bedeutet, miteinander zu reden. Lassen wir nicht zu, dass die Welt uns überfordert. Wir dürfen die Demokratie nicht leichtfertig aus der Hand geben“, ermutigte Reichelt.

Der Mittelkurs der Berufsfachschule für Pflege im ZfP beschäftigte sich in seinem Beitrag mit der Geschichte der Pflege während der NS-Zeit und heute. Die Schüler:innen lasen einen Erfahrungsbericht eines Pflegers vor, der damals in Zwiefalten gearbeitet und die Deportationen miterlebt hatte. 1940 wurden im Rahmen der sogenannten T4-Aktion mindestens 352 Patient:innen der Heilanstalt Zwiefalten und rund weitere 1.500 Patient:innen anderer Einrichtungen von Zwiefalten aus in die Vernichtungsstätten Grafeneck und Hadamar deportiert und ermordet. Die Schulklasse stellte die Frage: „Was hätten wir damals gemacht? Waren Pflegenden machtlos?“ Heute werde der Mensch als Individuum gesehen und Pflegenden wollen empathisch und vorurteilsfrei sein. „Menschen sind nicht illegal und Menschenrechte gelten universell“, betonte die Klasse. Auch die Klasse R10 der Münsterschule Zwiefalten hatte sich im Unterricht umfassend mit der NS-Zeit auseinandergesetzt. „Mehr, als es der Lehrplan vorsieht“, betonte Historiker Reichelt und dankte der Schule für die Unterstützung. Die Schüler:innen berichteten von ihrem Besuch der Gedenkstätte KZ Oberer Kuhberg in Ulm, was sehr eindrücklich gewesen sei. Die Schulklasse hatte für die Gedenkfeier Standbilder mit verschiedenen Szenen vorbereitet – angelehnt an Biografien von Menschen, die damals aus Gruppen deportiert wurden. „Heute wissen wir, dass Unterschiedlichkeit keine Gefahr ist. Die Verantwortung und das Erinnern sind wichtig, damit wir bemerken, wann Ausgrenzung beginnt“, sagte eine Schülerin. Demokratie ermögliche Perspektiven, ein Leben in Sicherheit, Gleichberechtigung und Toleranz.

Gräueltaten „vor der Haustür“

Die Gedenkveranstaltung im Konventbau wurde von der Musikformation „Ad Fontes“ mit passenden Liedern musikalisch umrahmt, die zum Nachdenken anregten. Anschließend gingen die Teilnehmenden gemeinsam zum ehemaligen Anstaltsfriedhof beim Württembergischen Psychriemuseum. Dort erinnerte Bürgermeisterin Alexandra Hepp in ihrer Ansprache daran, dass die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz bereits 81 Jahre her sei. „Dies steht für das dunkelste Kapitel unserer Geschichte. Wir wollen nie vergessen, was geschehen ist und wieder geschehen kann.“ Das Grauen habe auch „vor unserer Haustür in Zwiefalten“ stattgefunden: „Die Menschen, die ermordet wurden, gehörten zu unserer Gemeinde, sie waren Nachbarn“, sagte Hepp nachdenklich. Eine Gemeinschaft ohne alle, die auf Ausgrenzung und Gewalt beruhe, sei keine wahre Gemeinschaft. „Wir müssen die Stimmen von damals weitertragen – in der Schule, in der Gemeinde und überall, wo wir Gemeinschaft leben.“

Danach legte Pastoralreferentin Hildegard Jakob in ihrer Besinnung den Fokus auf die eigene innere Haltung. Sie zitierte den Heiligen Franz von Assisi: „Die Liebe wird nicht geliebt.“ Unterschiedlichkeit sei ein Teil von uns. „Aber wissen wir das auch tief im Herzen?“, fragte die Klinikseelsorgerin. Fremdheit mache Angst – das schaffe eine innere Enge, die Mitmenschlichkeit behindere. „Es bleibt uns und unserer Verantwortung überlassen, was sich in uns formt. Lassen Sie uns auf die Stimme der Liebe hören“, ermutigte Pfarrerin Jakob. Zum Abschluss der Gedenkfeier legten Bürger der Gemeinde Zwiefalten einen Gedenkkranz nieder.

Land und Stadt Bad Schussenried vergeben Staatspreise

Gestaltung Kunst Handwerk 2026 - Wettbewerb zur Landesausstellung Kunsthandwerk 2026 startet

Das Land Baden-Württemberg vergibt die Staatspreise „Gestaltung Kunst Handwerk 2026“ in diesem Jahr gemeinsam mit der oberschwäbischen Stadt Bad Schussenried. Ab Montag (2. Februar) können sich selbstständig tätige Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus Baden-Württemberg im Rahmen eines Wettbewerbs beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus um die begehrten Staatspreise bewerben.

Das Wirtschaftsministerium präsentiert das Ergebnis des Wettbewerbs gemeinsam mit dem Bund der Kunsthandwerker Baden-Württemberg e. V., der Stadt Bad Schussenried und den Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg im Rahmen der „Landesausstellung Kunsthandwerk 2026“. Die Werke werden ab Samstag, 26. September 2026, im Kloster Schussenried der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zu sehen sein.

Teilnahmebedingungen:

Zum Wettbewerb eingereicht werden können selbst entworfene und hergestellte Stücke aus allen Werk- und Materialbereichen. Voraussetzung ist, dass die Arbeiten nicht älter als drei Jahre sind. Eine eigenständige Idee, eine künstlerische Formgebung sowie handwerkliche Präzision und Funktionalität fließen in die Bewertung der Jury ein. Ebenso sind eine innovative Gestaltung oder ein experimenteller Umgang mit dem Material erwünscht. Der vollständige Ausschreibungstext sowie weitere Informationen stehen ab sofort zum Download unter www.staatspreis-kunsthandwerk.de zur Verfügung. Bewerbungen können ebenfalls über diese Internetseite online eingereicht werden. **Bewerbungsschluss ist der Sonntag, 15. März 2026.**

Eine unabhängige Fachjury wählt unter den zum Wettbewerb eingereichten Arbeiten die Objekte aus, die in der Ausstellung gezeigt werden und vergibt die Preise und weitere Auszeichnungen. Die Preisverleihung und Ausstellungsöffnung findet am Freitag, 25. September 2026, um 19 Uhr, im Kloster Schussenried in Bad Schussenried statt. Einzig der Publikumspreis der Stadt Bad Schussenried wird erst zur Finissage am letzten Ausstellungstag verliehen. Die „Landesausstellung Kunsthandwerk“ wird vom 26. September bis 22. November 2026 im Kloster Schussenried zu sehen sein.

Fachkräfte für morgen: Ministerium verlängert Regionalprogramm Fachkräftesicherung bis 2027

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg fördert auch in den Jahren 2026 und 2027 Veranstaltungen und Aktivitäten der regionalen Fachkräftesicherungsallianzen des Landes und stellt dafür 400.000 Euro zur Verfügung.

„Innovatives Unternehmertum braucht qualifizierte Fachkräfte. Die vielfältigen regionalen Ansätze zur Fachkräftesicherung stärken die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Baden-Württemberg in der Fläche“, betonte Wirtschafts- und Arbeitsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zum Auftakt der neuen Förderperiode.

Regionaler Ansatz als Schlüssel zur Fachkräftesicherung

Mit dem „Regionalprogramm Fachkräftesicherung“ werden Projekte und Angebote gefördert, die dazu beitragen, die Fachkräftebasis in der Region zu stärken und zu diversifizieren. Das Programm verfolgt mehrere Ziele. Unter anderem soll die Zahl der Fachkräfte in technischen Berufen sowie in der Pflege erhöht werden, Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete sollen zielgerichtet in den Arbeitsmarkt integriert werden, sowie die berufliche Aus- und Weiterbildung gestärkt werden, um besser auf die Herausforderungen des demografischen Wandels, der Digitalisierung und der Globalisierung vorbereitet zu sein. Die in den Jahren 2024 und 2025 geförderten Aktivitäten konzentrierten sich auf innovative Ansätze und Angebote zur Berufs-



und Studienorientierung, Weiterbildung sowie zu den Themen Dual Career, Digitalisierung und Transformation, internationale Fachkräfte und Studentinnen und Studenten. „Es hat sich sehr bewährt, dass die regionalen Akteure für die vielschichtige Herausforderung der Fachkräftesicherung gemeinsam passgenaue Angebote für ihre Region entwickeln“, so Hoffmeister-Kraut. Die Bandbreite der Förderung reicht von halbtägigen Veranstaltungen bis zu umfangreichen Einzelprojekten. Neben der finanziellen Unterstützung der Aktivitäten vor Ort ist die kontinuierliche strategische Weiterentwicklung der Zusammenarbeit der regionalen Partner im Rahmen der regionalen Fachkräfteallianzen ein wichtiges Ziel des Wirtschaftsministeriums.

Weitere Informationen:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-aufrufe/liste-foerderprogramme/regionalprogramm-fachkraeftesicherung-2026-2027>



Die Gemeinde Pfronstetten sucht aufgrund interner Umstrukturierungen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung der Gemeindekasse (m/w/d)

in Vollzeit. Die Eingruppierung erfolgt nach **EG 8 TVöD**. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme ins Beamtenverhältnis möglich.

Ihr Aufgabenbereich:

- Leitung der Gemeindekasse mit den Bereichen Zahlungsverkehr, Buchhaltung und Forderungsmanagement,
- Steuerung und Gewährleistung des reibungslosen Ablaufs der Gemeindekasse,
- Erstellung der kassenmäßigen Abschlüsse,
- Erstellen von Finanzstatistiken,
- Durchführung von Jahresabschlussarbeiten.
- First-Level-Support: EDV-Betreuung

Wir arbeiten mit der Software Infoma newsystems. Eine weitere Abgrenzung des Aufgabengebietes sowie die Übertragung weiterer Aufgaben bleiben vorbehalten.

Das erwartet Sie:

- Ein sicherer Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- die Möglichkeit zur mobilen Arbeit,
- ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld mit modern eingerichtetem Arbeitsplatz,
- eine offene, wertschätzende Kommunikationskultur mit kurzen Entscheidungswegen,
- attraktive Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung sowie eine betriebliche Altersversorgung, Gesundheitskarte).

Und das bringen Sie mit:

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten/Verwaltungswirt (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung im Bereich Finanzen,
- selbständiges und gewissenhaftes Arbeiten sowie ein hohes Maß an Zuverlässigkeit,
- Kenntnisse in der kaufmännischen Buchführung,
- sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere in Excel und Outlook.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung bis zum 27.02.2026 per E-Mail an karriere@pfronstetten.de.

Für Rückfragen steht Ihnen die Amtsleiterin, Frau Desiree Siller, unter 07388/9999-12 gerne zur Verfügung.

Bildung

Einladung zum Tag der offenen Tür im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

7. Februar 2026, 10:00 – 15:00 Uhr

Mittlere Reife – wie geht's weiter?

Lernen Sie unsere Schularten kennen und entdecken Sie, welche Möglichkeiten Ihren Kindern offenstehen. Wir laden **interessierte Schüler/innen und ihre Eltern** herzlich ein, unsere Schulen, Lernwege und das Schulleben persönlich kennenzulernen. Unsere Schüler/innen führen Sie durch die Schule und zeigen unter anderem:

„Mathe in a Box“ Tombola Biologie im Gewächshaus Ernährungspyramide Nachhaltigkeitsmarkt

Unsere Schularten im Überblick:

- **Sozialwissenschaftliches Gymnasium** – Abitur in 3 Jahren, Schwerpunkt Pädagogik/Psychologie

- **Berufskolleg Gesundheit & Pflege I/II** – Fachhochschulreife + Abschluss als Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen (schulgeldfrei)

- **Berufskolleg Fremdsprachen** – Fachhochschulreife + Fremdsprachliche/r Wirtschaftsassistent/in

Zusatzangebote:

- **Spanisch-Aufbaukurse** ab 15.01.2026

- **Englisch-Vorbereitungskurs** für die Kommunikationsprüfung ab 03.02.2026

- **Mathematik-Vorbereitungskurs für die Mittlere Reife-Prüfung, Osterferienkurs**, vom 08.04. bis 10.04.2026

- **Mathematik-Vorbereitungskurs fürs Abitur für Schüler/innen des sozialwissenschaftlichen, wirtschaftswissenschaftlichen und ernährungswissenschaftlichen Gymnasiums**, ab 04.02.2026

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Kirchstraße 24 · Tel. 07371 93500

sekretariat.rd@kbw-gruppe.de, www.kolping-riedlingen.de

Schulnachrichten

Münsterschule Zwiefalten



Beitrag der 10. Klasse der Münsterschule Zwiefalten zum Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus



Anlässlich des Gedenktags für die Opfer des Nationalsozialismus gestaltete die 10. Klasse der Münsterschule Zwiefalten unter der Betreuung der Lehrkraft Frau Schwab einen eindrucksvollen Beitrag bei der Veranstaltung des ZfP Zwiefalten. Seit Beginn des Schuljahres setzten sich die Schülerinnen und Schüler im Geschichtsunterricht intensiv mit zentralen Themen des Nationalsozialismus auseinander, darunter die NS-Volksgemeinschaft, Biografien vom KZ Oberer Kuhberg sowie regionale Ereignisse. In einer dynamischen Darstellung aus Standbildern und begleitenden Erzählungen wurde der Begriff der „Gemeinschaft“ zur Zeit



des NS-Regimes dem heutigen Verständnis gegenübergestellt. Während die Volksgemeinschaft damals Ausgrenzung, Unterdrückung und Anpassung bedeutete, steht Gemeinschaft heute für Vielfalt, Demokratie, Respekt und Toleranz.

Die ernsthafte und eindrucksvolle Präsentation regte das Publikum zum Nachdenken an und machte deutlich, wie wichtig es ist, aus der Vergangenheit zu lernen, um Ausgrenzung und Diskriminierung in der Gegenwart und Zukunft entgegenzuwirken.





**MÜNSTERSCHULE
ZWIEFALTEN**
Grund- und Realschule



Komm zu uns!

Für das kommende Schuljahr 2026/27 bieten wir eine Stelle für ein

Freiwilliges Soziales Jahr **FSJ**

Dies ist eine tolle Chance auf ein spannendes Jahr mit vielfältigen Möglichkeiten, um deine Fähigkeiten und Talente sinnvoll einzusetzen!

Wenn du ...

- den Umgang mit Kindern und das Arbeiten im Team magst,
- später vielleicht einen Beruf im Bildungsbereich wählen möchtest,
- mindestens 17 Jahre alt bist,

hast du bei uns die Möglichkeit ...

- vormittags im Unterricht der Grund- und/oder Realschule zu assistieren,
- nachmittags im Rahmen der Ganztagesbetreuung mitzuwirken,
- ein faires Taschengeld zu verdienen.



Interesse?

Nähere (Informationen) bekommst du bei:
Sabine Burgmayer
 s.burgmayer@muensterschule-zwiefalten.de

Eine (Bewerbung) richte bitte an:
Münsterschule Zwiefalten
 Panoramastraße 4
 88529 Zwiefalten



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden der Stadt Hayingen

Das kath. Münsterpfarramt in Zwiefalten ist geöffnet:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr
 Beda-Sommerberger-Str. 5
 88529 Zwiefalten
 Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375
 E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de
 Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F. J. Schänzle
 Münsterpfarramt Zwiefalten
 Beda-Sommerberger-Str. 5
 88529 Zwiefalten
 Mobil 0160 – 94994902
 E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku
 im Pfarrhaus Aichelau,
 Franz-Arnold-Str. 42
 Tel. 07388 – 9934675
 E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 – 9214324
 Mobil 0176 – 55079323
 E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 – 9214325
 Mobil 01575 – 3352866
 E-Mail: patricia.engling@drs.de

Gemeindeassistent Dominik Graf

Mobil 01578 – 5071051
 E-Mail: dominik.graf@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Mobil 0178 – 9061124
 E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Kirchenpflege Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb

Dietmar Landenberger-Edelburg

Tel. 07373 – 9205699
 Mobil 01525 – 4989912
 E-Mail: se.zwiefalteralb@kpfl.drs.de

Klinikseelsorge ZfP Zwiefalten

Hildegard Jakob
 Tel. 07373 – 10-3373
 E-Mail: hildegard.jakob@zfp-zentrum.de
www.zfp-web.de

Hospizgruppe Hayingen-Pfronstetten-Zwiefalten

Manuela Otto
 Tel. 07373 – 921480
 Mobil 0174 – 9030193
 E-Mail: hospizgruppe-zwiefalten@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Donnerstag, 05.02.2026

09:00 Uhr **Eucharistiefeyer** im Coemeterium im Münster Zwiefalten

19:00 Uhr **Abendmesse** in Ehestetten

19:00 Uhr **Abendmesse** in Aichstetten



Freitag, 06.02.2026
 19:00 Uhr **Abendmesse** in Hochberg
 19:00 Uhr **Anbetung** in Huldstetten
 Samstag, 07.02.2026
 17:00-18:00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium im Münster Zwiefalten
 19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Indelhausen
 19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Wilsingen
 Sonntag, 08.02.2026
 09:00 Uhr **Eucharistiefeier** in Mörsingen
 09:00 Uhr **Eucharistiefeier** in Aichelau
 10:30 Uhr **Messe für Hänträger** mit der Musikkapelle im Münster Zwiefalten
 10:30 Uhr **Eucharistiefeier** in Tigerfeld
 10:30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Hayingen
 Dienstag, 10.02.2026
 09:00 Uhr **Eucharistiefeier** in Huldstetten
 Mittwoch, 11.02.2026
 19:00 Uhr **Abendmesse** in Sonderbuch
 Donnerstag, 12.02.2026
 09:00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium im Münster Zwiefalten

Münsterpfarramt Zwiefalten

Öffnungszeiten über die Fasnet

Donnerstag, 12.02.2026 09:00-12:00 Uhr
 Freitag, 13.02.2026 09:00-12:00 Uhr
 Montag, 16.02.2026 09:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag, 17.02.2026 geschlossen
 Mittwoch, 18.02.2026 09:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag, 19.02.2026 09:00 - 12:00 Uhr
 Freitag, 20.02.2026 09:00 - 12:00 Uhr

Auf ein Wort – der monatliche Impuls auf unserer Homepage
 Auf unserer Homepage unter der Rubrik Seelsorge (www.se-zwiefalter-alb.drs.de) gibt es wieder einen neuen Denkanstoß für den Alltag. Vielleicht regen sie unsere Impulse zum Nach- und Weiterdenken an.
 Das Pastoralteam



Blaulichtgottesdienst am 30.01.2026 im Münster Zwiefalten



2.Weg-Gottesdienst der Erstkommunionkinder in Indelhausen am 31.01.2026



**ZWIEFALTER MÜNSTER
 „UNSERER LIEBEN FRAU“**



**ZWIEFALTEN
 Sonntag, 10. Mai 2026
 Beginn: 17.00 Uhr**

Vorverkauf:
 KLARA MAHLENBREY • Telefon 07585 / 741 • email: klara@mahlenbrey.net
 KONRAD KONZERT • Telefon 0170 / 209 00 55 • email: info@konrad-konzert.de

Hayingen

St. Vitus
 Donnerstag, 05.02.2026 – Hl. Agatha
 14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim
 Sonntag, 08.02.2026 – 5. Sonntag im Jahreskreis
 10:30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**
 Dienstag, 10.02.2026 – Hl. Scholastika
 17:30 Uhr **Rosenkranzgebet**
 Sonntag, 15.02.2026 – 6. Sonntag im Jahreskreis
 09:00 Uhr **Messe für Hänträger**

Ehestetten

St. Nikolaus
 Donnerstag, 05.02.2026 – Hl. Agatha
 14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim
 Hayingen

Werben Sie mit einem Mailing.
 Sprechen Sie uns an.

07121 9793-0 | info@der-fink



19:00 Uhr **Abendmesse**
Sonntag, 15.02.2026 – 6. Sonntag im Jahreskreis
 09:00 Uhr **Eucharistiefeier**

Indelhausen

St. Urban
Donnerstag, 05.02.2026 – Hl. Agatha
 14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen
Samstag, 07.02.2026 – der 4. Woche im Jahreskreis
 19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**
 zum 5. Sonntag im Jahreskreis
 mit Spendung des Blasiussegens

Einladung zum Seniorennachmittag

An alle Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren aus Anhausen, Kochstetten, Hülbenhof, Weiler, Indelhausen und Münzdorf.

*Lasst schlechte Laune außen vor,
 vergesst mal die Probleme.
 Wir singen nicht im Jammerchor,
 wir schauen aufs Angenehme.
 In diesem Sinne sitzen wir
 zusammen in froher Runde.
 Notiert euch bitte gleich dafür*

*den Ort – „Rubin im Tal“ in Anhausen
 den Tag - Sonntag, 01. März 2026
 die Stunde - ab 14 Uhr*

Auf einen schönen Nachmittag mit vielen Gästen freut sich das Vertretungsgremium der Kirchengemeinde Indelhausen und der Kirchengemeinderat aus Münzdorf

Kuchenspenden sind herzlich willkommen.
 Bitte melden bei Ulrike Baltés, Gerlinde Baier, Elfriede Knußfer

Sehen Sie dies bitte als persönliche Einladung

Münzdorf

St. Bernhard
Donnerstag, 05.02.2026 – Hl. Agatha
 14:00 Uhr **Ökumenischer Seniorennachmittag** im Sportheim Hayingen
Samstag, 14.02.2026 – Hl. Cyrill u. Hl. Methodius
 19:00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**
 zum 6. Sonntag im Jahreskreis



Ökumenische Veranstaltungen



ÖKUMENISCHER SENIORENNACHMITTAG

Am Donnerstag, den 5. Februar 2026 laden wir herzlich ab 14:00 Uhr zum närrischen Seniorennachmittag ins Sportheim Hayingen ein.
 Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Sketchen, Musik und guter Laune.

Gerne dürfen Sie sich verkleiden und in ausgelassener Fasnets-Stimmung teilnehmen.
 Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag mit ihnen!

Mit Geld die Welt verändern

Ein Vortrag von Oikocredit am Do. 26. Februar um 19 Uhr im Haus Adolph Kolping in Zwiefalten

Nachhaltige Geldanlagen erfreuen sich einer steigenden Nachfrage. Die Beachtung ethischer, sozialer und ökologischer Aspekte wird vielen Menschen wichtiger und immer mehr Anleger*innen möchten mit ihrem Geld nicht nur finanzielle Erträge sondern ökologische und soziale Wirkungen mit ihren Investitionen erzielen. Die internationale Genossenschaft Oikocredit investiert seit 50 Jahren in soziale Unternehmen und Finanzinstitutionen, die dazu beitragen benachteiligte Menschen mit Krediten und Beratung zu unterstützen. Zudem finanziert Oikocredit Unternehmen des Fairen Handels wie z. B. Kaffeegenossenschaften. Wie fairer Handel und Wertschöpfungsketten funktionieren, welche Beratungs- und Schulungsangebote Partnerorganisationen brauchen und inwiefern Frauen davon profitieren, erläutert die Referentin mit Erfahrungen aus Indien, Ghana und Peru.



Evangelische Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen



Pfarramt, Ehetetter Str. 3, 72534 Hayingen
 Telefon 07386/739
 E-mail: pfarramt.hayingen@elkw.de

Termine, Repair-Cafe in Zwiefalten

Der Wochenspruch an Sexagesimä:

„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebr 3,15)

Am Übergang von der Epiphaniasezeit zur Vorfastezeit wird es bunt und laut: Fasnet liegt in der Luft. Masken, Musik, Lachen – ein vielstimmiges Durcheinander. Und vielleicht ist unsere Welt gerade genauso: bunt, widersprüchlich, manchmal chaotisch, voller Stimmen und Meinungen.

Der Wochenspruch lädt uns ein, mitten in diesem Klangteppich aufmerksam zu bleiben. Gott spricht nicht nur in der Stille, sondern auch im Leben selbst. Die Fasnet kann uns daran erinnern, die Sinne zu schärfen: hinzuhören, hinzuschauen, offen zu bleiben für das, was uns im Heute berührt. Wer sein Herz nicht verschließt, kann auch im Trubel einen Ton entdecken, der trägt – und der weiterführt auf dem Weg in die Zukunft.

Sonntag, 08.02.2026 - Sexagesimae
 18 Uhr Abendgottesdienst im Gemeindehaus in Hayingen

Montag, 09.02.2026

19:45 Uhr Chorprobe im Dorfgemeinschaftshaus in Mundingen

**Mittwoch, 11.02.2026**

15 Uhr Konfis im Gemeindehaus in Hayingen
 16 - 17 Uhr Die Bücherei im Evang. Gemeindehaus Hayingen hat geöffnet.
 18 - 19 Uhr Jungschargruppe im Zwiefalter Pfarrhaus

Alte Handys recyceln:

Im Gemeindehaus in Hayingen steht noch für kurze Zeit im Eingangsbereich eine blaue Kiste, in die man alte Handys oder Tablets einwerfen kann. So finden die enthaltenen Rohstoffe nochmals Verwendung und soziale Projekte bekommen eine Spende dafür.

Vorankündigung:**Repair-Café in Zwiefalten?**

Was ist denn ein „Repair-Café“?
 Das ist klasse! Dort kann man kaputte Dinge reparieren (lassen), statt sie gleich wegzuerwerfen. Das ist ökologisch, nachhaltig und spart Geld.

Zum Beispiel: Elektrogeräte, Handys, Computer, Fahrräder, Möbel oder Kleidung.

Wer repariert denn heute noch etwas?

Gibt es so etwas nicht nur in großen Städten?

Und gibt es hier überhaupt Menschen, die reparieren können?

Café“ klingt gut ... gibt es da auch leckeren Kuchen oder Kekse?

Wer Interesse hat,

wer jemanden kennt, der gerne repariert,

wer Lust auf Kaffee, Austausch oder einfach Fragen hat:

Wir treffen uns am Samstag, 21. Februar 2026**um 10.00 Uhr im Evangelischen Pfarrhaus Zwiefalten**

Elsa-Brändström-Str. 12

Dort wollen wir über Sinn und Zweck, das weitere Vorgehen, mögliche Termine, eine Eröffnung und offene Fragen sprechen.

Informationen unter Tel.: 07373 / 2885

Auf unserer **Homepage** unter:

<https://www.zwiefalten-hayingen-evangelisch.de> finden Sie weitere Informationen zu unserer Kirchengemeinde.



Vereinsmitteilungen

Freiwillige Feuerwehr Hayingen



Abt. Hayingen

Feuerwehrrübung

Am Montag, den 09. Februar 2026 findet für Zug II um 19.30 Uhr eine Feuerwehrrübung statt.

Clemens Oberhofer, Fw.-Kdt.

Abt. Ehestetten

Feuerwehrrübung

Am Montag, den 09. Februar 2026 findet für die Abt. Ehestetten um 20.00 Uhr eine Feuerwehrrübung statt.

Stephan Mark, Abt.-Leiter

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Hayingen

**Blut geben Leben retten**

Nächster **Blutspendetermin in Zwiefalten am Freitag, 6. März 2026** von 14.30 – 19.30 Uhr in der Rentalhalle.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde ab dem 18. Lebensjahr. Aktuell gibt es keine Altersbegrenzung mehr.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Bringen Sie bitte unbedingt Ihren Personalausweis zur Blutspende mit!

Eine Terminreservierung ist bereits möglich, entweder im Internet oder unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911.

Eine Spende ist nur mit Terminreservierung möglich.

Naturerlebnis Hayingen

**VERANSTALTUNGEN IN HAYINGEN UND UMGEBUNG - OHNE GEWÄHR**

07.02.2026 Ehestetten **1. Hecka-Schmecker Ball**, NZ Hecka-Schmecker, Haus der Lilie **20:01 Uhr** . www.heckaschmecker.de

07.02.2026 Hayingen **3. Zunftball, NZ Hayingen**, Digelfeldhalle **20:00 Uhr** . <http://narrenzunft-hayingen.de>

12.02.2026 Hayingen **Kinderfasnet, NZ Hayingen**, Rathaus / Digelfeldhalle **14:00 Uhr**.

Schülerbefreiung: 10:45 Uhr, Abmarsch Schule 14 Uhr. <http://narrenzunft-hayingen.de>

12.02.2026 Ehestetten **Kinderfasnet, NZ Hecka-Schmecker**, Haus der Lilie **09:30 Uhr** . Kindergartenbefreiung, am Nachmittag närrisches Treiben im HDL. www.heckaschmecker.de

Landfrauen



der Gesamtgemeinde Hayingen, in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk

Landfrauenverband der Gesamtgemeinde Hayingen im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks der Landfrauen e. V.**Herzliche Einladung zum Besuch der Salzgrotte in Engstingen**

Am **Samstag, 28. Februar 2026 um 14.00 Uhr** nehmen wir an einer Sitzung in der Salzgrotte Engstingen teil. Die Sitzung dauert 45 Minuten hat eine entspannende und wohltuende Wirkung bei verschiedenen Leiden, oder einfach mal durchatmen und die Seele baumeln lassen.



Preis pro Person 13,50 €, normale Alltagskleidung und in weißen, fusselfreien Socken.

Im Anschluss kehren wir zu Kaffee und Kuchen bei der Bäckerei Glocker in Gomadingen ein.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung da alle Plätze bezahlt werden müssen!

Nähere Informationen über Abfahrtszeit und Uhrzeit bei der Anmeldung.

Anmeldung bis Freitag, 20. Februar 2026 bei Sabine Fischer, 0173-7344194.

Die Ortsvorsitzenden und Stellvertreterinnen

Narrenzunft Hayingen

**Zunftbälle:**

Am kommenden **Samstag um 20.00 Uhr** veranstaltet die NZ ihren **3. Zunftball** in der „Digelfeldhalle“ Hayingen. Unsere Akteure werden ihr buntes und abwechslungsreiches Programm präsentieren! Wir freuen uns über ihren Besuch.



Kinderumzug:

Am Glombigen Doschdig, **den 12. Februar 2026**, veranstaltet die Narrenzunft wieder ihren **Kinderumzug** unter Mitwirkung der Kindergärten Hayingen und Ehestetten, der Hayingener Schüler und der Stadtkapelle. Die Umzugsaufstellung ist um 13.45 Uhr in der Schulstraße. Abmarsch ist um 14.00 Uhr über Karlsplatz, Brunnenstraße und Marktstraße zum Marktplatz. Dort wird die Bürgermeisterin abgesetzt. Danach Fortsetzung des Umzugs über die Kirchstraße, Karlsplatz und Schulstraße zur Digelfeldhalle. Dort können sich alle Kinder, die von der Stadt gespendete Wurst abholen. Zu ein paar gemütlichen Stunden sind alle Eltern, Omas, Opas, Verwandte und Freunde ganz herzlich eingeladen! Die Bewirtung der Halle übernimmt die Abteilung Jugendfußball des TSV Hayingen.

Wir würden uns freuen, wenn sich am Kinderumzug viele Kinder der Stadt, der Stadtteile und der Gäste beteiligen.

Ausfahrten:

Sonntag, 08.02.26: Narrensprung in Eberhardzell, Beginn 13.30 Uhr,

Abfahrt 11.45 Uhr, Rückfahrt 17.00 Uhr

Freitag, 13.02.26: Nachtumzug in Emerkingen, Beginn 19.00 Uhr, Abfahrt SHUTTLE-BUS 17.00 Uhr und 18.00 Uhr

Fasnetsamstag, 14.02.26: Umzug in Großengstingen, Beginn 13.31 Uhr,

Abfahrt SHUTTLE-BUS 11.00 Uhr und 12.00 Uhr,

Rückfahrt SHUTTLE-BUS 16.30 Uhr und 17.30 Uhr

Fasnetsonntag, 15.02.26: Narrensprung in Zwiefalten, Beginn 14.00 Uhr

Rosenmontag, 16.02.26: Umzug in Indel-/Anhausen, Beginn 10.00 Uhr am Mühlenhof

Umzug in Trochtelfingen, Beginn 13.31 Uhr,

Abfahrt 12.00 Uhr, Rückfahrt 17.00 Uhr

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen erscheinen demnächst im Amtsblatt oder unter www.narrenzunft-hayingen.de.

Natascha Häbe

Schriftführerin

Stadtkapelle Hayingen e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung der Stadtkapelle Hayingen e. V. findet am **Freitag, 20. Februar 2026** um 20:00 Uhr im Gasthof Kreuz in **Hayingen** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht des Dirigenten
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Wünsche und Anträge sind schriftlich bis 13.02.2026 beim 1. Vorsitzenden Klaus Steinhart (vorstand@stadtkapelle-hayingen.de) einzureichen.

Wir laden alle aktiven und passiven Musiker und Ehrenmitglieder sowie alle Freunde und Gönner ganz herzlich ein.

Stadtkapelle Hayingen sucht Instrumentenspenden

Viele Kinder und Jugendliche in Hayingen möchten ein Instrument erlernen – doch nicht jede Familie kann sofort ein eigenes Instrument anschaffen. Um allen musikbegeisterten Kindern den Einstieg zu ermöglichen, möchte die Stadtkapelle Hayingen einen **Instrumentenpool** aufbauen.

Hast du ein **funktionsfähiges, nicht mehr benötigtes Instrument** zuhause und möchtest uns dieses gerne spenden oder zur

Verfügung stellen? Ob Blas- oder Schlaginstrument – jedes Instrument kann einem Kind den Weg in die Musik eröffnen.

Hast du ein Instrument, das ungenutzt im Schrank steht? Dann freuen wir uns sehr über deine Unterstützung.

Kontakt: vorstand@stadtkapelle-hayingen.de

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Hayingen



Wandergruppe 60+

Donnerstag 19. Februar 2026 Wanderung im Lautertal

Der Weg ist das Ziel, je nach Wetter! Treffpunkt 13:30 Uhr mit PKW Schule Hayingen. Wir fahren dann auf den Parkplatz unterhalb der Burg Derneck und laufen ab dort los. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Ingrid Fischer

Querfeldeinwanderung 1. Februar 2026

Knapp unter 0°C ging es los, die Wiesen und nur abgemähten Äcker waren hart genug für unsere Querungen. Einzig die tief umgepflügten Äcker verhinderten, stets kerzengerade von einem Waldeck um Pfronstetten zum anderen zu kommen. An den Nordseiten war der verharschte Schnee einerseits anstrengend, andererseits willkommen, um die Schuhe etwas zu putzen. Die Sonne schaffte es nicht, der mal mehr, mal weniger dichte Nebel forderte die Orientierung heraus. Im Uhrzeigersinn ging es nach dem Pfronstetter Sportplatz über den PhänoPfad auf die Höhen nördlich und nordwestlich von Aichstetten und über die letzten Wiesen wieder zu den Autos der 7 wandernd: 15,5 km bei 3:22 h in Bewegung und +/-160 Höhenmeter.

TSV Hayingen 1956 e.V.



Neue Yoga Kurse ab März

Yoga Flow & Tiefenentspannung – Dein Kurs für Balance und Energie

In diesem ganzheitlichen Yoga-Kurs erwartest dich eine harmonische Mischung aus aktivem Yoga und beruhigendem Yin Yoga. Ideal für alle, die sowohl körperlich aktiv sein als auch tief entspannen möchten.

Was dich erwartet:

Ein aktivierender Flow-Teil zur Stärkung, Mobilisierung und Förderung deiner Energie. Ein sanfter Yin-Teil mit passiven Dehnungen, um tiefe Spannungen loszulassen und das Nervensystem zu beruhigen, Atemübungen und kurze Meditationen zur inneren Zentrierung. Eine abschließende Tiefenentspannung für Regeneration und Ruhe.

Für wen ist der Kurs geeignet?
Für Anfänger ebenso wie für Geübte, die eine ausgewogene Praxis suchen. Der Fokus liegt auf achtsamer Bewegung, Körperwahrnehmung und dem Einklang von Körper und Geist.

Mitbringen:

Bequeme Kleidung (Zwiebellook), eine Yogamatte, Yoga-Block oder ein Kissen

Wann und wo?

Immer donnerstags im **evangelischen Gemeindehaus**, Hayingen (Ehestetter Str. 3).

Yoga
BEIM TSV HAYINGEN
mit
Dani Stoll

Neuer Kurs
5 Termine
05.03./26.03./16.04.
23.04./30.04.

für Mitglieder 60€
Nichtmitglieder 75€
buche Dir Deinen Platz

Infos & Kartabo
Dani Stoll, 052 0596607
oder Dani Stoll, 075 6791976

JEDEN
DONNERSTAG
18.00 - 19.15 Uhr
oder
19.30 - 20.45 Uhr



Sozialverband VdK Ortsverband Hayingen



VdK Ortsverband Hayingen Kontakt

Direkt-Kontakt per Email zum Ortsverband Hayingen
ov-hayingen@vdk.de

NV Gomba-Deifl e.V. Indelhausen/Anhausen



Veranstaltungen am kommenden Wochenende

In den kommenden Tagen stehen für die Gomba- Deifl drei Veranstaltungen auf dem Programm:

Am **Freitag, den 06.02.2026** sind wir traditionell beim Nachturnzug der NZ Ingerkingen. Der Umzug beginnt um 19:00 Uhr. Die **Busabfahrt** ist um **18:00 Uhr**, die **Rückfahrt** erfolgt um **00:00 Uhr**.

Am **Samstag, den 07.02.2025** veranstalten die NZ Hecka-Schmecker Ehestetten ihren Hecka-Schmecker Ball. Beginn ist um **20:00 Uhr**. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt privat.

Am **Sonntag, den 08.02.2026** findet der **Umzug des NV Obers-tetten um 13:30 Uhr** statt. Die **Busabfahrt** ist um **12:45 Uhr**, die **Rückfahrt** erfolgt um **18:00 Uhr**.

Wir freuen uns auf ein volles Fasnetswochenende mit euch.

Einladung zum Narrenstammtisch

Liebe Mitglieder, Freunde, Bekannte und Gönner, wir laden Euch herzlich zu unserem monatlichen **Stammtisch** des **Narrenverein Gomba Deifl e. V. Indelhausen und Anhausen** ein.

Wann? Donnerstag, 5. Februar 2026, 19.30 Uhr

Wo? Narrenheim Anhausen

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und einen unterhaltsamen Abend in guter Gesellschaft!

Mit närrischem Gruß,

Die Vorstandschaft des **Narrenverein Gomba Deifl e. V.**

Narrenzunft Hecka-Schmecker Ehestetten e.V.



Termine | Saison 2026

Hier sind unsere kommenden Termine:

- 03.02.2026: Generalprobe | 19:00 Uhr | Hecka-Schmecker-Ball
- 04.02.2026: Arbeitseinsatz | 19:00 Uhr | Putzen Zunftstube
- 07.02.2026: Veranstaltung | 20:01 Uhr | 1. Hecka-Schmecker-Ball
- 08.02.2026: Arbeitseinsatz | 09:30 Uhr | Putzen, Aufräumen Halle
- 08.02.2026: Umzugsteilnahme | Umzug in Oberdisingen
- 11.02.2026: Arbeitseinsatz | 19:00 Uhr | Putzen Zunftstube
- 12.02.2026: Veranstaltung | Kinderfasnet Ehestetten
- 13.02.2026: Veranstaltung | 20:01 Uhr | 2. Hecka-Schmecker-Ball
- 14.02.2026: Arbeitseinsatz | 09:00 Uhr | Abbau Hecka-Schmecker-Ball
- 14.02.2026: Umzugsteilnahme | Umzug in Engstingen
- 15.02.2026: Umzugsteilnahme | Umzug in Eglingen
- 16.02.2026: Umzugsteilnahme | Umzug in Bad Schussenried (Rosenmontag)
- 17.02.2026: Umzugsteilnahme | Umzug in Gammertingen
- 18.02.2026: Arbeitseinsatz | 10:00 Uhr | Putzen, Abbau, Aufräumen Zunftstube

Hexengruppe Ehestetten

Termine 2026

Hallo ihr Hexa,

unsere diesjährigen Termine für die Umzüge
- 08.02.2026 Oberstetten Beginn 13:30 Uhr LNR 53

- 15.02.2026 Eglingen Beginn 13:30 Uhr hier laufen wir hinter den Hecka-Schmecker

- 17.02.2026 Hayingen Beginn 14:00 Uhr LNR 16

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich der Hexenrat

Do sei - wenn's gilt.

Musikverein Ehestetten e.V.



Der Musikverein Ehestetten braucht eure Unterstützung!

Unsere Mitgliederzahl ist mittlerweile stark geschrumpft und reicht aktuell nicht mehr, um regelmäßig Auftritte zu spielen - es fehlt an aktiven Musikerinnen und Musikern.

Ohne neue, engagierte Mitspieler gelingt es uns nicht, das Vereinsleben zu sichern und unsere Auftritte zu spielen.

Wir spielen traditionelle, moderne und konzertante Blasmusik.

Möchtest du aktiv mitwirken? Werde Mitglied und bringe Dich dort ein, wo Du aktiv sein möchtest - als Musiker/in unseres Vereins.

Jeder aktive Beitrag tut gut und zählt!

Interessiert? Melde Dich beim Musikverein Ehestetten oder komm zu einer unserer nächsten Proben vorbei. Gemeinsam bringen wir wieder kräftigen Klang und lebendige Auftritte in unseren Ort!

Kontakt:

E-Mail: vorstand@musikverein-ehestetten.de

Christian Treß: +49 1578 7871714

Sebastian Geiselhart: +49 174 3890244

Kommt bei Fragen gerne auf uns zu!

Aktuell Wissenswertes

Hausumzug in Lauterach

am Fasnetsdienstag, 17.02.2026

Unser traditioneller Hausumzug in Lauterach findet in diesem Jahr wieder statt. Hierzu möchten wir alle Fasnetsfreunde aus Nah und Fern am Fasnetsdienstag, **17. Februar 2026 um 14.00 Uhr** nach Lauterach einladen, um mit uns die originellen Hausgruppen zu begrüßen.

Bitte beachtet, dass hierzu **ab 13.00 Uhr die Ortsdurchfahrt in Lauterach gesperrt** ist.

Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Ehinger Steige. Von dort läuft der Umzug wie üblich durch die Lauteracher Straßen bis hin zur Lautertalhalle, wo für die weitere Unterhaltung gesorgt ist.

Wer noch kurzfristig eine originelle Umzugsgruppe anmelden möchten, darf sich gerne unter 0151/65051784 bei uns melden.

Abends gegen 18.00 Uhr werden die Schnegga und Bära unter musikalischer Begleitung des Mundinger Musikvereins bis zur nächsten Fasnetssaison wieder eingegraben.

Nach dem Eingraben ist die Lautertalhalle bis 0 Uhr geöffnet, wozu wir herzlich einladen.

Wir freuen uns darauf am Fasnetsdienstag viele Zuschauerinnen und Zuschauer mit einem kräftigen

Schnegga – Raus und Wolfsdal – Bära

begrüßen zu dürfen.

Vorstandschaft des Fasnetsverein Lauterach e. V.

SCHULKONZERT - Freie Waldorfschule Engstingen

FREITAG, 06.02.2026, 19:00 UHR, HALLE

Werke: J. Haydn (aus: "Die Jahreszeiten"), D. Schostakowitsch und verschiedene Chorstücke

Es musizieren:

- das Schulorchester aus Klasse 7 -13
- der Oberstufen- und Eltern/Lehrerchor
- die 5. Klasse
- Schüler u. Schülerinnen aus der 12. Klasse
- Ruben Fürste, Horn (8. Klasse)



Leitung: Aleksandra Maerten, Christian Eichhorn
Eintritt frei - wir freuen uns über Spenden.

Freie Waldorfschule auf der Alb | Freibühlstr. 1 | 72829 Engstingen
info@waldorf-alb.de | www.waldorfschule-engstingen.de
| @waldorf_alb

Neuimkerschulung: Bienen halten - die Welt verstehen

Beim Bezirksimkerverein Münsingen – Schwäbische Alb e. V. beginnt am Freitag den 27.02.2026 von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr eine umfangreiche **Neuimkerschulung** mit Referent Imkermeister Werner Gekeler.

Das Programm besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Nach der Auftaktveranstaltung folgen am 13.03.2026 und 20.03.2026 weitere Theorieabende zur gleichen Zeit. Die Praxistermine beginnen am Montag 13.04.2026 immer in Münsingen-Dottingen und finden zunächst alle 2 Wochen im Monat ab 17.30 Uhr statt, bei regem Interesse und Gruppenteilung ab 16.30 Uhr und 18.30 Uhr. Später im Bienenjahr folgen ab Juni wöchentliche Treffen. Eine Abschlussveranstaltung findet am 25.09.2026 statt. Veranstaltungsort ist das DRK-Heim, Unter der Bleiche 15, 72525 Münsingen.

Anmeldung bei Interesse bei Klaus Seiffert, 72537 Mehrstetten, Bergstr. 6, Tel:07381/929719, E-Mail: seiffert-mehrstetten@t-online.de.

Eindrücke aus der letzten Neuimkerschulung in 2024 können auf der Homepage des Vereins eingesehen werden unter: <https://muensingen.lvwi.de/rueckblick>.

MIKE MÜLLERBAUER & ANDY

Das MITMACH-KONZERT
für Klein und Gross!

JEDER IST WILLKOMMEN! -TOUR

LIVE IN DOTTINGEN
Sa., 21.03.2026
16 Uhr Föhrenberghalle

Tickets gibt's hier

EVR KIRCHENGEMEINSCHAFT
DOTTINGEN-BIETHAM

Evangelische Kirchengemeinde
Mehrstetten-Sandbach